

## Pressemitteilung

---

Ihre Ansprechpartnerin:  
Rut Alker  
Tel. 089-17867-25  
E-Mail: [alker@bgv-bayern.de](mailto:alker@bgv-bayern.de)

### Im Gewächshaus wartet Neues – beim „Tag der offenen Gärtnerei“

Die Zeit der Nachfröste ist bald vorbei, mediterrane Gewächse dürfen wieder ins Freie und auf Balkon und Terrasse ziehen die gewohnten Sommerblumen ein. Viele Pflanzenfreunde wissen sehr gut, was vor ihrer Türe, an ihrem Sitzplatz oder am Fenster am besten gedeiht. Zu den Klassikern haben sich dort in den letzten Jahren auch immer mehr insektenfreundliche Pflanzen und neue Sommerblüher in trendigen Farben gesellt. Die zunehmende Zahl der heißen und trockenen Sommertage lassen aber manche zögern, ihre Kästen und Gefäße zu bepflanzen – schöne Pflanzen auch bei Hitze und dennoch mit vertretbarem Gießaufwand, geht das?

In den Gewächshäusern der bayerischen Gärtner gibt es in jedem Frühjahr Neues zu sehen. Immer größer wird dort auch das Sortiment der hitzeverträglichen und trockenheitstoleranten Sommerblumen, die sich auch an heißen Tagen von ihrer besten Seite zeigen. Diese Hitzekünstler und mehr stellen viele bayerische Gärtner beim „Tag der offenen Gärtnerei“ ihren Kunden vor. Am 27.04.2024 öffnen sie ihre Gewächshäuser für alle, die neugierig sind darauf, dort Neues zu entdecken und es mit dem Bewährten zu kombinieren.

Ein Hitzerekord jagt den nächsten: Die zunehmende Anzahl warmer und sonniger Tage freut Biergartenbesucher, Grillfans und Badesees-Begeisterte. Für Sommerblumen in kleinen und großen Pflanzengefäßen sind sie aber bisweilen ein Härtetest und führen bei denen, die sie gepflanzt haben zu Sorgenfalten. Muss ich öfter gießen, werden meine Pflanzen einen Sonnenbrand erleiden oder die Blüte einstellen? Zum Glück sind schon seit langem eine ganze Reihe Pflanzen im Sommerblumensortiment, die ursprünglich aus sehr warmen Regionen stammen. Das bekannteste Beispiel sind die Geranien, die aus Südafrika stammen und daher für heiße, trockene Sommer bestens gerüstet sind.

Ihre Vielfalt ist enorm und es kommen immer wieder neue Varianten hinzu. Junge Geraniensorten wie die Sternengeranie „Bella Stella“ mit ihren außergewöhnlichen Blüten sind ein Garant für sommerlange Blütenfreude mit wenig Aufwand und absoluter Erfolgsgarantie. Andere Geraniensorten bestechen durch ihre gemusterten Blätter oder ihr duftendes Laub. Kaum eine Pflanzengattung lässt sich jedenfalls so vielseitig kombinieren mit anderen bunten Sommerblumen, Ton in Ton oder in bayerischem weiß-blau.

Ebenfalls Hitze und Trockenheit gewachsen sind sehr viele Kräuter, die häufig aus dem Mittelmeerraum stammen. Von Bohnenkraut bis Thymian. erfreuen sie nach der Erntephase auch durch attraktive Blüten - und zwar nicht nur die Menschen, sondern auch nützliche Insekten.

Und nicht zu vergessen ist die große Vielfalt der Sukkulente mit wasserspeichernden Blättern. Diese Pflanzengruppe ist ein echter Trendsetter geworden, der viele junge Menschen begeistert und zu regelrechter Sammelleidenschaft und Tauschgeschäften führt.

Welche Art der Hitzekünstler einen auch begeistern, in der Gärtnerei gibt es sie in großer Vielfalt zu entdecken und der „Tag der offenen Gärtnerei“ ist dazu eine besonders gute Gelegenheit.

Der bayernweite „Tag der offenen Gärtnerei“ findet am 27.04.2024 statt, in einigen Regionen Bayerns auch bereits eine Woche früher oder später. Alle Termine und teilnehmenden Gärtnereien sind zu finden unter [www.tag-der-offenen-gaertnerei.de](http://www.tag-der-offenen-gaertnerei.de). Hier steht eine komfortable Fachbetriebssuche zur Verfügung, mit der sich Interessierte rasch und bequem alle die Betriebe in ihrem Umkreis anzeigen lassen können, die einen „Tag der offenen Gärtnerei“ veranstalten.

BGV



Bildunterschrift:

Klassiker und Neuheiten unter den wärmeliebenden und trockenheitstoleranten Pflanzen erwarten beim diesjährigen „Tag der offenen Gärtnerei“ die Besucher.

Foto: GMH/BGV

(Weitere Bilder zum „Tag der offenen Gärtnerei“ unter [www.bgv-bayern.de](http://www.bgv-bayern.de) in der Rubrik „Presse“)

---

**Bayerischer Gärtnerei-Verband e.V.**

Sigmund-Riefler-Bogen 4 ◊ 81829 München ◊ Telefon 089 / 17 867-0 ◊ Telefax 089 / 17 867-99  
info@bgv-bayern.de ◊ www.bgv-bayern.de